

Newsletter

INFORMATIONEN IM SEPTEMBER 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

glaubt man den Wahlprognosen, droht die bevorstehende Bundestagswahl mit dem Einzug einer rechtspopulistischen Partei ins Parlament auszugehen. Ermöglicht haben das unter anderem (neu)rechte und völkische Stimmen, welche die Grenzen des Sag- und nun wohl auch des Wählbaren in den vergangenen Jahren deutlich nach rechts verschoben haben.

Über diese Strategie, mit völkischen und rassistischen Positionen an Diskurse der so genannten gesellschaftlichen Mitte anzuschließen, haben wir in der vergangenen Woche mit der Frankfurter Rundschau diskutiert.

Mit diesen Einstellungen geht auch ein Anstieg antisemitischer Äußerungen und Übergriffe einher - und dennoch wäre es verkürzt, Antisemitismus als Phänomen ausschließlich des rechten Randes zu verstehen. Umso erfreulicher ist es, dass die Bundesregierung in dieser Woche eine Arbeitsdefinition zu Antisemitismus beschlossen hat, die Ressentiments gegen Jüdinnen und Juden als gesamtgesellschaftliches Phänomen versteht. Am Tag des Beschlusses haben wir mit der Bundesfamilienministerin Katarina Barley (SPD) über die Publikation "Fragiler Konsens" diskutiert.

Der Sammelband mit Beiträgen zu antisemitismuskritischer Bildung in der Migrationsgesellschaft wird Ihnen nicht nur in diesem Newsletter noch einige Male begegnen, sondern - sofern Sie dort sind - auch auf der Buchmesse, wo wir ihn ebenfalls diskutieren werden.

Aber auch bei unseren anderen Veranstaltungen in den kommenden Wochen freue ich mich, Sie begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen bis dahin viel Freude bei der Lektüre unseres Newsletters!

Bis dahin mit herzlichen Grüßen,

Ihr Meron Mendel und das Team der Bildungsstätte Anne Frank



Meron Mendel übergibt "Fragiler Konsens" an die Familienministerin

Am vergangenen Mittwoch haben **Meron Mendel** (m.), Direktor der Bildungsstätte Anne Frank und **Andreas Eberhard**, Vorsitzender der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft während eines ausführlichen Pressegesprächs im Berliner Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) den Sammelband "Fragiler Konsens. Antisemitismuskritische Bildung in der Migrationsgesellschaft" an die Familienministerin **Katarina Barley** übergeben.



Am Gespräch über Ansätze zur Bekämpfung aktueller Formen von Antisemitismus waren außerdem Autor*innen des Sammelbandes sowie Vertreter*innen weiterer Organisationen politischer Bildung beteiligt.

[Zur Pressemitteilung](#)

[Pressemitteilung des BMFSFJ](#)

Pressestimmen

taz, 20. September 2017

"Für die ganze Gesellschaft"

[Artikel online lesen](#)

Vorwärts, 20. September 2017

"Warum Antisemitismus heute wieder auf dem Vormarsch ist"

[Artikel online lesen](#)

Berliner Zeitung, 20. September 2017

"Kabinett beschließt Definition"

[Artikel online lesen](#)

Bundespresseportal, 21. September 2017

"Antisemitismus beim Namen nennen"

[Artikel online lesen](#)

Migazin, 21. September 2017

"Kabinett billigt neue Antisemitismus-Definition"

[Artikel online lesen](#)

Film und Gespräch

Bag Mohajer - Tasche des Flüchtlings

Der Filmemacher **Adrian Oeser** spricht gemeinsam mit den **Protagonist*innen** und der Moderatorin **Saba-Nur Cheema** über den Film **"Bag Mohajer - Tasche des Flüchtlings"**. Die Dokumentation begleitet drei junge Männer aus Afghanistan, die auf der griechischen Insel Lesbos stranden und dort Taschen aus Schlauchbooten und Schwimmwesten nähen.

Freitag, 29. September, 18 Uhr

Deutsches Filmmuseum, Schaumainkai 41
Eintritt: 5 Euro



deutsches
filminstitut
filmmuseum

Die Bildungsstätte auf der Buchmesse



Stand und Veranstaltungen

Auch in diesem Jahr finden Sie die Bildungsstätte auf der Frankfurter Buchmesse.

An unserem Stand stellen wir die neuen Publikationen **"Fragiler Konsens.**

Antisemitismuskritische Bildung in der Migrationsgesellschaft" und **"Hundert Jahre Leugnung. Der Völkermord an den ArmenierInnen"** vor, zu denen es jeweils Diskussionsveranstaltungen gibt.

Außerdem geben wir Ausblicke auf das künftige Lernlabor **"Anne Frank. Morgen mehr"** und zeigen viele weitere spannende Aspekte der Arbeit der Bildungsstätte!

Programm

Mittwoch, 11. bis Sonntag, 15. Oktober
Stand in Halle 3.1 G 58

Donnerstag, 12. Oktober, 12.30 - 13.30 Uhr
LitCam Kulturstadion, Halle 3.1 B 33
Diskussion über **"Fragiler Konsens"** mit Meron Mendel, Heike Radvan, Moderation: Hadija Haruna-Oelker
[Weitere Informationen](#)

Samstag, 14. Oktober
Diskussion mit Dogan Akhanli (Details folgen zeitnah)

Other Stories #3

Zum Bestellen und online Lesen!

Die dritte Ausgabe von **"Other Stories - Perspektiven der Bildungsstätte Anne Frank"** ist da!

Darin erinnern sich ehemalige Teamer*innen an unsere kürzlich geschlossene Dauerausstellung, der Satiriker Leo Fischer sinniert über Hitlerwitze, unsere Kollegin Mahsa Mahamied erklärt die Herausforderungen der Antidiskriminierungsberatung - und vieles mehr!

Zur online-Version



Blog zum neuen Lernlabor: Mitmachen erwünscht!

Montag mehr: Junge Menschen kommentieren Gesellschaft

Jeweils montags erscheinen auf unserem **Blog Montag mehr** Texte von Jugendlichen für Jugendliche.

Im ersten Beitrag erzählten Frankfurter Schüler von ihren eigenen Rassismuserfahrungen, im aktuellen berichtet Johanna (19) von ihrer Recherche über den Jugoslawienkonflikt.

Mitmachen erwünscht! Jugendliche können sich mit ihren Ideen direkt an uns wenden! Lehrkräfte & Pädagog*innen, die mit Ihrer Schulklasse oder Jugendgruppe mitmachen möchten selbstverständlich auch!

[Zum Blog](#)

[Zum Infolyer](#)

Zur Seite des Lernlabors "Anne Frank. Morgen mehr."



Save the Date: response- Fachtag

Rassistische Gewalt gegen Geflüchtete - What's Your response?

Beim Fachtag soll erarbeitet werden, welche Handlungsmöglichkeiten bei rechter Gewalt und rassistischen Äußerungen bestehen und wie Empowerment ermöglicht werden kann. Der Fachtag richtet sich an Betroffene und Helfer*innen!

In Kooperation mit dem Hessischen Flüchtlingsrat und ADiBe. Der Programmflyer wird in Kürze auf der [Homepage von response](#) veröffentlicht.

Freitag 3. November

10-17 Uhr

Horst, Kleyerstraße 15, Frankfurt

Anmeldungen sind unter kontakt@response-hessen.de möglich.



Antisemitismuskritische Bildung in der Migrationsgesellschaft

Anlässlich des Erscheinens des Sammelbandes "**Fragiler Konsens. Antisemitismuskritische Bildung in der Migrationsgesellschaft**" lädt die Bildungsstätte gemeinsam mit der Evangelischen Akademie zu einem Studientag ein.

Es wird danach gefragt, wie Bildungsarbeit auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in Bezug auf Antisemitismus reagieren kann.

Einen Programmflyer versenden wir in Kürze.

Samstag, 11. November

9.30-17 Uhr

Evangelische Akademie Ffm, Römerberg 9
Teilnahmebeitrag: 20 Euro inkl. Verpflegung
Anmeldungen bei [Karin Weitz](#)
Tel: 069 174 152 611



Gekonnt handeln - gegen Antisemitismus

Training in Marburg

Die Handreichung "**Gekonnt handeln: Kritische Auseinandersetzung mit Antisemitismus**" wurde in der Bildungsstätte mitentwickelt. Sie unterstützt Pädagog*innen dabei, in ihrem Arbeitsumfeld gegen antisemitische Einstellungen einzutreten.

Gemeinsam mit der Herausgeberin der Publikation, der **Bundeszentrale für politische Bildung** (BpB), lädt die Bildungsstätte zu einem Training in Marburg ein, bei dem einige dieser pädagogischen Methoden vorgestellt und geübt werden können.

Mittwoch, 15. November 09.30 - 17.00 Uhr

Hotel Vila Vita Rosenpark, Marburg

Kosten: 10 Euro

Die Anmeldung ist auf der [Seite der BpB](#) möglich.



Gehört der Islam zu unserer Kita?

Fachtag für Fachkräfte der Kindertagesstätten

Der Fachtag vermittelt Kompetenzen im Umgang mit religiöser Vielfalt: Wie kann ich sensibel auf Konflikte aufgrund religiöser Zugehörigkeiten reagieren und diese im Sinne eines demokratischen Miteinanders lösen? Welche Werte sollen in unserer Einrichtung das Miteinander prägen?

Donnerstag, 16. November

10-16 Uhr

Haus am Dom, Domplatz 3, Frankfurt

[Zum Programm](#)

Vorträge, Seminare, Fortbildungen und mehr: Einen Überblick über unsere **Angebote zu den Themen Religion, Diskriminierung und Radikalisierung** finden Sie hier:

[Zum Angebotsflyer](#)



Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

Rückblick auf das zweite Landestreffen

Zum zweiten hessischen Vernetzungstreffen von "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" mit dem **Schwerpunkt Anerkennung von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt** waren 170 Schüler*innen und Lehrer*innen nach Frankfurt gekommen.

Dabei gab es eine gute Nachricht: Die Landesregierung wird die Bildungsstätte bei der Koordination des Netzwerks auf Landesebene künftig finanziell unterstützen!

[Artikel der Frankfurter Rundschau](#)

[Facebook-Fotoalbum des Landestreffens](#)

[Pressemitteilung](#)

[Zur Projektseite](#)



"Mensch, Du hast Recht(e)!"

Freie Termine des Mobilen Lernlabors in 2018!

Das Mobile Lernlabor **"Mensch, Du hast Recht(e)!"** tourt seit 2014 durch Hessen und darüber hinaus: momentan macht es in Friedberg Station.

Anfang 2018 sind noch ein paar Termine frei: Zum Beispiel zwischen dem 1. Januar und dem 9. Februar!

Wenn Sie das Lernlabor buchen möchten, wenden Sie sich bitte an [Aylin Kortel](#).



Tipp des Monats

Fachsymposium zu Antisemitismus an der Schule

"Antisemitismus an der Schule - ein beständiges Problem?" Diese Frage will das Kompetenzzentrum für Prävention und Empowerment der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland beim gleichnamigen Fachsymposium mit dem Untertitel **"Handlungsstrategien und Empowermentkonzepte"** diskutieren.



Meron Mendel und Deborah Krieg von der Bildungsstätte sind Diskussionsgäste des Symposiums.

Dienstag, 24. und Mittwoch, 25. Oktober

Berlin

Kosten: 20 Euro

[Zur Anmeldung](#)

In den Medien

Evangelisches Frankfurt, 21. September 2017

"Gegen Radikalisierung vorgehen - mit oder ohne Religion?"

[Artikel online lesen](#)

Darmstädter Echo, 21. September 2017

"Politologin Saba-Nur Cheema und taz-Redakteur Daniel Bax über Muslimfeindlichkeit in Deutschland"

[Artikel online lesen](#)



Frankfurter Rundschau, 15. September 2017

"Rechte Mythen entzaubern"

[Artikel online lesen](#)

Offenbach Post, 6. September 2017

"Jüdische Gemeinde floriert - doch der Antisemitismus wächst"

[Artikel online lesen](#)

Folgen Sie uns online!

Die Bildungsstätte in Sozialen Medien

Aktuelle Veranstaltungen und Informationen zu unseren Themen, Fotos und vieles mehr finden Sie täglich auf unseren Social-Media-Profilen.
Schauen Sie doch mal vorbei!



Facebook: [bildungsstaetteannefrank](#)

Twitter: [@BS_AnneFrank](#) &

[@ResponseHessen](#)

Instagram: [bsannefrank](#)

Neues aus Berlin

Das Anne Frank Zentrum hat einen neuen Newsletter:

[Hier abonnieren und testen](#)

bildungsstätte
anne frank

Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

facebook